

05.10.2020

Woche der Demokratie 2020

Aktionen im Adolf-Schmidt-Bildungszentrum

Vom 28.09. – 02.10.2020 fand erstmalig in den IGBCE-Bildungszentren die Woche der Demokratie statt. Für das Adolf-Schmidt-Bildungszentrum Haltern am See bedeutete dies, dass jeden Tag unterschiedliche Aktionen rund um Demokratie durchgeführt wurden.

Sebastian Ramnitz



Woche der Demokratie - Aktion in der Innenstadt Haltern am See gemeinsam mit der Ortsgruppe

Die ersten beiden Tage wurde die Miniserie „Deutscher“ zwischen und nach den Seminarzeiten gezeigt, bei der es um die Frage geht, wie sich Deutschland verändern könnte, sollte eine rechtspopulistische Partei die Mehrheit bei einer Bundestagswahl erreichen. Am Mittwoch war hierzu der Regisseur der Reihe, Simon Ostermann, anwesend, um mit den Teilnehmenden in die Diskussion zu gehen. Nach intensiven und spannenden Diskussionen waren sich Regisseur und Teilnehmende einig - wir müssen unsere Demokratie Tag für Tag mitgestalten und sie vor antidemokratischen Akteuren verteidigen.

Dienstag war zusätzlich tagsüber der Escape Room des QFC (Qualifizierungsförderungswerk Chemie) mit dem Schwerpunkt „Verschwörungen“ im Bildungszentrum, sodass sich die Teilnehmenden spielerisch an die Themen „Fake News“ und „Verschwörungserzählungen“ auseinandersetzten. Auch hier wurde deutlich, dass der Kampf um die Wahrheit, der Kampf gegen Lügen, in nächster Zeit nicht abbrechen wird und gesellschaftlich als große

Herausforderung betrachtet werden muss. Sei es im US-Wahlkampf, bei der Klimakrise, bei der Frage des Souverän unseres Staates oder vielen weiteren Themen.

Mittwoch wurde tagsüber gemeinsam mit der Ortsgruppe der IG BCE aus Haltern ein Infostand in der Stadt, gemeinsam mit einer Graffitiaktion durchgeführt, bei dem einerseits ein Banner zum Thema Demokratie gestaltet wurde, andererseits Bürger*innen der Stadt Haltern selbst Taschen besprayen konnten, was auch große Beteiligung fand.

Sebastian Ramnitz



Aktion mit der IG BCE Ortsgruppe Haltern am See

Zu guter Letzt hat Julia Hahmann, Dr.in für Transkulturalität und Gender, am Donnerstag einen Vortrag zum Thema „Diversität“ gehalten. Eine lange Diskussion gab es hier insbesondere zur Frage nach richtigen Schreibweisen, schreibt man: „die Schüler/-in“, „die Schüler_in“, „die Schüler*in“, „die Schüler:in“ oder „die SchülerIn“? – Und wieso fällt es einigen so schwer Sprache zu ändern, wenn dadurch niemandem was genommen, aber viele sich gesehen fühlen würden?

Deutlich bleibt nach allen Aktionen zu sagen: Es gibt noch viel zu tun!

© 2020 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Hullerner Straße 100 | D-45721 Haltern am See

Telefon: 02364 966-0 | Telefax: 02364 966-540

E-Mail: bz.haltern@igbce.de